

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-67/2022 2. Ergänzung

Fachbereich: Städtische Gremien

Beratungsfolge	Termin
HAFI	29.03.2022
Stadtverordnetenversammlung	31.03.2022

**Gewerbegebiet Homberg (Efze) Süd;
hier: Übernahme des Gebäudes U13 von der HLG**

a) Erläuterung:

Am 15.03.2022 hat der Magistrat die Verwaltung beauftragt, die Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine im Gebäude U13 in der ehemaligen Ostpreußenkaserne mit Nachdruck vorzubereiten.

Zu diesem Zweck übernimmt die Stadt Homberg (Efze) das Objekt aus der Bodenbevorratung der Hessischen Landgesellschaft mbH (HLG) ins kommunale Eigentum. Das zu übernehmende Baufeld und der kalkulatorische Kaufpreis im Rahmen der Bodenbevorratung sind in der Anlage dargestellt.

Die Übernahme des Gebäudes U13 von der HLG ist aus der Investitionsnummer 3030200802 Grundstücksankäufe zu finanzieren. Die erforderlichen Instandsetzungs- und Einrichtungskosten können ebenfalls aus dieser Investitionsnummer finanziert werden (anschaffungsnahe Herstellungskosten). Etwaige überplanmäßige Auszahlungen für weitere Grundstücksankäufe müssen dann ggf. gesondert beschlossen werden.

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

d) Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Der Magistrat wird beauftragt, mit der Hessischen Landgesellschaft mbH einen notariellen Kaufvertrag über die Immobilie U13 in der ehemaligen Ostpreußenkaserne abzuschließen. Auf das Erfordernis einer nachträglichen Genehmigung wird verzichtet.

Anlage(n):

1. A1 - Baufeld U13
2. A2 - Kaufpreisermittlung U13